

Erstklassige Fußballkost mit vielen Torszenen

Über die Qualität des Jugend-Eurocups gibt es seit Jahren keine Diskussionen. Dafür haben die Macher dieses exzellenten Turniers gesorgt, indem sie stets europäische Spitzenteams verpflichtet haben.

HANS BUCHHOFER

Fußball. Wer den Jugend-Eurocup in der Gaildorfer Sporthalle besucht, wird mit Spitzenfußball europäischer und nationaler U 17-Teams verwöhnt. Auch der Nachwuchs der Proficlubs hat nicht immer die Gelegenheit, sich mit solch starken Teams zu messen, und so legen die Jugendlichen eine Leidenschaft an den Tag, die den Funken zum Publikum bald überspringen ließ. Kampf, Technik, prickelnde Torszenen, knallharte Torschüsse, aber auch faire Gesten, lassen die Herzen der Fans höher schlagen. Mit traditionell zwölf Teams war der diesjährige Jugend-Eurocup besetzt, die in zwei Gruppen eingeteilt wurden, wobei jeweils die beiden Gruppenersten das Halbfinale erreichten.

In der Gruppe A startete der VfB Stuttgart mit einem Sieg gegen den HSV und den TSV Gaildorf. Dinamo Zagreb konnte sich gegen den TSV Gaildorf warm schießen und schlug dann Red Bull Salzburg. Beide hatten damit einen vielversprechenden Start erwischt. Den VfB erwischte es dann gegen Red Bull Salzburg und kam wie der hoch gehandelte Hamburger SV auf sechs



Der TSV Gaildorf kassiert in seinem ersten Spiel gegen Dinamo Zagreb gleich einmal acht Gegentreffer. Foto: Buchhofer

Punkte. Der HSV bezwang im zweiten Spiel Vorjahressieger FC Nürnberg sowie den TSV Gaildorf und wahrte so seine Chance auf ein Weiterkommen. Nürnberg remisierte gegen Salzburg und Dinamo Zagreb und hatte schon am Samstag schlechte Karten. Der TSV Gaildorf hatte, wie erwartet, in diesem Klassefeld keine Chance. Dinamo Zagreb führte am Samstag mit sieben Punkten die Gruppe an.

Am Sonntag wurde es in dieser Gruppe eng. Zwar stand der VfB nach dem Sieg gegen den Hamburger SV mit einem Bein im Halbfinale, doch um den zweiten Rang wurde hart gerungen. In einem sensationellen Spiel schlug der 1. FC Nürnberg den VfB Stuttgart und überholte noch Zagreb und den HSV wegen des besseren Torverhältnisses. Im Schlusspiel hätte Red Bull Salzburg den TSV Gaildorf zwei-

stellig schlagen müssen, um noch Zweiter zu werden. Dies gelang der Salzburger Truppe jedoch nicht. So wurde Stuttgart Gruppenerster vor Nürnberg. Dinamo Zagreb setzte sich im Neunmeterschießen gegen den HSV durch und landete auf dem dritten Rang vor dem HSV. Für Red Bull Salzburg blieb der fünfte Rang übrig. Der TSV Gaildorf wurde, wie erwartet, Gruppenletzter.

In der Gruppe B absolvierten die Mannschaften am Samstag nur zwei Spiele. Bayern München schlug Dortmund und Young Boys Bern und setzte sich an die Spitze. Der dänische Vertreter Brøndby IF holte gegen die Berner Jungs drei Punkte und kam in einem temperamentvollen Spiel gegen den FC Fulham zu einem Remis. Brøndby wahrte die Chance auf ein Weiterkommen. Ebenfalls gut im Rennen

lagen am Samstag der Karlsruher SC und Borussia Dortmund mit jeweils einem Sieg. Für die Berner Elf und dem FC Fulham wurde es schon am Samstag eng. Am Sonntag machten der FC Bayern München und Brøndby IF mit zwei Siegen alles klar für das Halbfinale – und das nach vier Spielen. Die Bayern schlugen den FC Fulham und den KSC, die Dänen siegten gegen den KSC und Borussia Dortmund. Im Schlusspiel bezwang Brøndby IF die Bayern und sicherten sich den Gruppensieg vor dem FC Bayern München. Für Young Boys Bern, den KSC, Borussia Dortmund und den FC Fulham ging es nur noch um die restlichen Gruppenplätze. Dritter wurde schließlich der Karlsruher SC vor den punktgleichen Borussen aus Dortmund und Young Boys Bern. Für den FC Fulham blieb nur der letzte Gruppenplatz übrig.

ERGEBNISSE

Gruppe A	
VfB Stuttgart	Deutschland
Red Bull Salzburg	Österreich
1. FC Nürnberg	Deutschland
FC Dinamo Zagreb	Kroatien
Hamburger SV	Deutschland
TSV Gaildorf	Deutschland
Gruppe B	
FC Bayern München	Deutschland
Young Boys Bern	Schweiz
Karlsruher SC	Deutschland
Brøndby IF	Dänemark
Borussia Dortmund	Deutschland
FC Fulham	England
Samstag:	
VfB Stuttgart - Hamburger SV	2:1
FC Nürnberg - Red Bull Salzburg	1:1
Dinamo Zagreb - TSV Gaildorf	8:0
Bayern Mün. - Bor. Dortmund	3:1
Karlsruher SC - FC Fulham	5:2
Brøndby IF - Young Boys Bern	4:2
Hamburger SV - 1. FC Nürnberg	4:1
Red B.Salzburg - Dinamo Zagreb	1:3
TSV Gaildorf - VfB Stuttgart	0:8
Bor. Dortmund - Karlsruhe SC	2:1
Young Boys Bern - Bayern M.	2:4
FC Fulham - Brøndby IF	4:4
1. FC Nürnberg - Dinamo Zagr.	3:3
VfB Stuttgart - Red Bull Salz.	1:2
Hamburger SV - TSV Gaildorf	8:1
Sonntag:	
Borussia Dortmund - Young Boys Bern	1:2
Karlsruher SC - Brøndby IF	1:2
FC Bayern München - FC Fulham	5:1
Dinamo Zagreb - VfB Stuttgart	0:1
Red Bull Salzburg - Hamburger SV	1:1
1. FC Nürnberg - TSV Gaildorf	8:0
Borussia Dortmund - Brøndby IF	1:2
FC Fulham - Young Boys Bern	0:2
Karlsruher SC - Bayern München	2:3
Hamburger SV - Dinamo Zagreb	n. Neutm.
VfB Stuttgart - 1. FC Nürnberg	0:4
TSV Gaildorf - Red Bull Salzburg	0:7
Borussia Dortmund - FC Fulham	6:0
Brøndby IF - FC Bayern München	2:1
Young Boys Bern - Karlsruher SC	1:4

Gruppe A	
1. VfB Stuttgart	12:7 9
2. 1. FC Nürnberg	17:8 8
3. FC Dinamo Zagreb	14:4 8
4. Hamburger SV	14:15 8
5. Red Bull Salzburg	12:6 8
6. TSV Gaildorf	1:39 0
Gruppe B	
1. Brøndby IF	14:9 13
2. FC Bayern München	16:8 12
3. Karlsruher SC	13:10 6
4. Borussia Dortmund	11:8 6
5. Young Boys Bern	9:13 6
6. FC Fulham	7:22 1

Finalspiele	
Neunmeterschießen um Platz 11:	
TSV Gaildorf - FC Fulham	3:4
Neunmeterschießen um Platz 9:	
Red Bull Salzburg - Young Boys Bern	4:1
Halbfinale 1:	
1. FC Nürnberg - Brøndby IF	2:1
Halbfinale 2:	
VfB Stuttgart - FC Bayern München	3:0
Neunmeterschießen um Platz 7:	
Hamburger SV - Borussia Dortmund	4:2
Neunmeterschießen um Platz 5:	
FC Dinamo Zagreb - Karlsruher SC	5:3
Spiel um Platz 3:	
Brøndby IF - FC Bayern München	4:5
Endspiel:	
1. FC Nürnberg - VfB Stuttgart	1:4
Endstand 21. Jugend-Eurocup:	
1. VfB Stuttgart	
2. 1. FC Nürnberg	
3. FC Bayern München	
4. Brøndby IF	
5. FC Dinamo Zagreb	
6. Karlsruher SC	
7. Hamburger SV	
8. Borussia Dortmund	
9. Red Bull Salzburg	
10. Young Boys Bern	
11. FC Fulham	
12. TSV Gaildorf	
Schiedsrichter: Markus Seidl (Waiblingen), Carl Höfer (Backnang), Thomas Göhring (Hall), Marcel Beck (Künzelsau), Volker Stellmach (Hall), Marco Zauner (Hall).	

Andersen überzeugt

Kristian Andersen zum besten Spieler gewählt

Ein Wirbelwind in Fußballschuhen: Die Trainer wählten gestern Kristian Andersen von Brøndby IF zum besten Spieler des Turniers.

Fußball. Sein Vater gab ihm einen Fußball, damit war der Grundstein zur sportlichen Karriere gelegt. Das Fußballspielen hat er bei Brøndby IF gelernt. Training ist vier mal pro Woche, da bleibt für die Schule nicht mehr viel übrig. Sein größtes Vorbild ist der Stürmer Drogba. Sein größter Wunsch ist es Fußballprofi zu werden. „In Gaildorf als bester Spieler abzuschneiden, ist für mich das Größte“, so die Aussage von Kristian. Bürgermeister Eggert überreichte ihm eine Glastrophäe. Kristian lobte die gute Organisa-



Kristian Andersen von Brøndby IF ist bester Turnierspieler. Fotos: Jurthe

tion, die Unterbringung im „Bären“ war sehr gut. Kristian spielt in der U16 und möchte nächstes Jahr wiederkommen.

Bayerns Torhüter vorn

Nachwuchstalent Tinomir Susilovic hielt klasse

Bei der Wahl des besten Torhüters waren sich die zwölf Trainer bald einig. Tinomir Susilovic brachte die gegnerischen Stürmer zur Verzweiflung.

Fußball. Bayern Münchens Torhüter Tinomir Susilovic spielt seit seinem vierten Lebensjahr Fußball. Mit Freunden verbrachte er viel Zeit, und der Fußball spielte eine große Rolle. Bei den Bayern trainiert er fünfmal in der Woche und möchte natürlich Profi werden. In Gaildorf war er von der Organisation des Turniers angetan. Das Publikum gefiel ihm, und von den Mannschaften beeindruckte ihn am meisten der VfB Stuttgart. Gern würde er wieder in Gaildorf spielen, doch er bestreitet sein letztes B-Ju-



Tinomir Susilovic vom FC Bayern München ist der beste Keeper des Turniers.

gendjahr. Die Trophäe für den besten Torhüter überreichte ihm Klaus Ehrmann von der Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim.

VfB Stuttgart heißt der Sieger des 21. Jugend-Eurocups



Zum traditionellen Siegerbild stellt sich der VfB Stuttgart dem Fotografen zusammen mit Organisator Josef Bichler und mit Thomas Lützelberger als Vertreter der Hauptsponsoren. Ohne diese wäre dieses Turnier nicht möglich. Rechts der sportliche Leiter Thorsten Bichler. Foto: jur

Erfolgreicher Schütze

Markus Mendler vom Club erzielte acht Tore

Markus Mendler vom 1. FC Nürnberg fiel durch seine Gefährlichkeit beim Turnier auf und kam auf acht Treffer. Kein anderer erzielte mehr.

Fußball. Seit 13 Jahren spielt Markus Mendler Fußball, zunächst in Memmingen. Beim Club darf er nur noch in diesem Jahr in dieser Altersklasse spielen, dann rückt er in den A-Jugend-Bereich auf. Das Gaildorfer Turnier fand er „geil“. Er fühlte sich sehr wohl. Der Eurocup war in seinen Augen ein Topturnier, vergleichbar mit dem Freeway-Cup. Von den Mannschaften gefiel ihm der VfB Stuttgart sehr gut. Leider muss der Torschütze morgen wieder in die Schule. Der Club legt auch großen Wert auf die Ausbildung seiner Schützlinge, so darf die Schule nicht vernachlässigt wer-



Markus Mendler erzielte für den 1. FC Nürnberg acht Treffer. Foto: wj

den. Die Glastrophäe zum erfolgreichsten Torschützen überreichte ihm der Ehrenvorsitzende des TSV Gaildorf, Karlheinz Stooß.